

Antrag Nr. 03-O-05-0012

CDU-Fraktion

Betreff:

Verkehrsanbindung des Einzelhandelsstandorts Hasengartenstraße/Ecke Siegfriedring

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Zur Zeit wird anstelle des abgewanderten OBI-Marktes ein neues Gebäude errichtet, in das nach Fertigstellung ein „Media-Markt“ einziehen soll. In diesem Zusammenhang wird der Magistrat gebeten zu berichten:

1. Wie viele Autofahrten (Individualverkehr) von Kunden zum bzw. vom neuen Media-Markt werden erwartet? Welche Unterschiede (mehr, weniger) ergeben sich im Vergleich zu der früheren Nutzung durch den Baumarkt?
2. a) Ist – vor dem Hintergrund der insbesondere zu den Haupteinkaufszeiten schon heute bestehenden Überlastung der Hasengartenstraße und der Einmündung in den Siegfriedring – sichergestellt, dass es nach Eröffnung des neuen Einkaufsmarktes zu keinem „Verkehrskollaps“ kommt?

b) Verfügt die Hasengartenstraße im Bereich der Einkaufsmärkte am Siegfriedring noch über Reserven, zusätzlichen Autoverkehr aufzunehmen? Wenn ja, wie hoch sind diese?
3. Wie ist der Sachstand bzgl. des in der Diskussion um die Rahmenplanung Mainzer Straße enthaltenen sog. „Quartier-Boulevards“, der – in Verlängerung der Wittelsbacher- und parallel zur Hasengartenstraße – eine neue Verbindung zwischen Welfenstraße und Siegfriedring schaffen und neben der Aufnahme der Stadtbahntrasse insbesondere der Erschließung der an der südlichen Hasengartenstraße gelegenen Einkaufsmärkte dienen sollte?

Wiesbaden, 8. November 2018

Andreas Knüttel